



© Martin Steinkellner

Med Campus Linz

Krankenhausstraße 7a
4020 Linz, Österreich

ARCHITEKTUR
LORENZATELIER

BAUHERRSCHAFT
Kepler Universitätsklinikum GmbH

TRAGWERKSPLANUNG
Thomas Lorenz ZT GmbH

KUNST AM BAU
Melitta Moschik
Hubert Lobnig
Iris Andraschek

FERTIGSTELLUNG
2021

SAMMLUNG
af0 architekturforum oberösterreich

PUBLIKATIONSDATUM
09. Dezember 2021



Mit einem urbanen Konzept hat LORENZATELIER den EU-weiten Wettbewerb um den Neubau der Linzer Medizinischen Fakultät einstimmig gewonnen. Das Projekt wurde als Chance verstanden, mit dem Allgemeinen Krankenhaus und der Universität ein Stück Innenstadt zu kreieren. „Städtisch“ ist allein schon das umfangreiche, vielfältige Raumprogramm des Campus, von Lehr- und Forschungsräumen über Büros, Bibliothek, Café bis hin zu Supermarkt und Geschäften. 1.800 Studierende sowie 250 Lehrende und Wissenschaftliche Mitarbeiter:innen werden in Zukunft im 12.500 m² großen Gebäude lernen, lehren und forschen.

Das große Bauvolumen ist in vier Kuben um einen gemeinsamen Platz gruppiert. Die vier Hauptfunktionen Hörsäle, Labors, Büros und Bibliothek können so jeweils in einem eigenen, maßgeschneiderten Gebäude untergebracht werden. Die Gliederung ermöglicht optimale räumliche, technische und gestalterische Lösungen für die unterschiedlichen Funktionen. Nach außen bilden die Gebäude ein kompaktes Ensemble zwischen AKH, Blutzentrale, Krankenhausstraße und Park. Der zentrale Platz in der Mitte liegt im Schnittpunkt der Wege durch das Gelände, öffnet sich zu den angrenzenden Räumen und wird so zum urbanen Treffpunkt. In den Erdgeschoßzonen um den Platz sind die öffentlichen Funktionen wie Foyer, Café, Veranstaltungsraum und Geschäfte angeordnet. (Text: Architekten, bearbeitet)



© Martin Steinkellner



© Martin Steinkellner



© Martin Steinkellner

Med Campus Linz

DATENBLATT

Architektur: LORENZATELIER (Peter Lorenz, Giulia Decorti)
 Bauherrschaft: Kepler Universitätsklinikum GmbH
 Tragwerksplanung: Thomas Lorenz ZT GmbH
 Kunst am Bau: Melitta Moschik, Hubert Lobnig, Iris Andraschek
 Bauphysik: Schöberl & Pöll (Helmut Schöberl)
 Lichtplanung: Bartenbach GmbH (Christian Bartenbach)
 Fotografie: Martin Steinkellner

Generalplanung: Lorenzateliers ZT GmbH, Wien
 TGA: Altherm Engineering GmbH, Baden
 Ausschreibungen: BUBELEICHHORN ZT GmbH, Wien
 Laborplanung: Eurolabors AG, Kassel, D
 Brandschutz: ADSUM Brandschutz- & Sicherheitsconsult GmbH, Wien
 Medientechnik: officeMEDIA visuelle medientechnik gmbh, Wien

Funktion: Gesundheit und Soziales

Wettbewerb: 04/2015 - 01/2016
 Planung: 03/2016
 Ausführung: 05/2018 - 06/2021

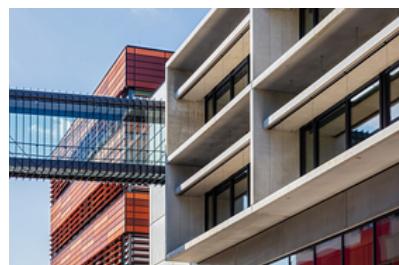
Grundstücksfläche: 15.800 m²
 Bruttogeschoßfläche: 24.000 m²
 Nutzfläche: 12.500 m²
 Umbauter Raum: 125.000 m³
 Baukosten: 110,0 Mio EUR
 Bebaute Fläche
 o.i. 4.640m² | 14.210 m² Tiefgarage (davon 5.750m² neu)
 Kosten pro m²
 $110 \text{ mio } € / 24.000 \text{ m}^2 \text{ (Bruttogeschoßfläche)} = 4.583,33 \text{ €}$ 110 Mio € / 12.500 m²
 (Nettonutzfläche) = 8.800 €

NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: HWBSK 86,14 kWh/m²a (Energieausweis)
 Endenergiebedarf: EEBSK 518,00 kWh/m²a (Energieausweis)



© Martin Steinkellner



© Martin Steinkellner



© Martin Steinkellner

Med Campus Linz

Primärenergiebedarf: PEBSK 813,26 kWh/m²a (Energieausweis)
 Außeninduzierter Kühlbedarf: KBSK 149,77 kWh/m²a (Energieausweis)
 Energiesysteme: Fernwärme, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung
 Materialwahl: Holzbau, Mischbau, Stahl-Glaskonstruktion, Stahlbau, Stahlbeton,
 Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Fassade: METALLICA Stahl- und Fassadentechnik GmbH, Wien; Holzbau Bibliothek: Graf-Holztechnik GmbH, Loosdorf; Dach: METALLICA Stahl- und Fassadentechnik GmbH, Wien; Flachdach Bibliothek: FDD GmbH & Co. KG, Linz; Dachbegrünung Bibliothek: IAT GmbH Greenline; Fenster: METALLICA Stahl- und Fassadentechnik GmbH, Wien; Fritscher Metallbau GmbH, Hörsching; Türen: METALLICA Stahl- und Fassadentechnik GmbH, Wien; Fritscher Metallbau GmbH, Hörsching;
 Schlosserarbeiten: Fritscher Metallbau GmbH, Hörsching; Metallbau Hulan GmbH; Thomas Kraus, Niederthalheim; Trockenbuarbeiten: Sperer Acoustics GmbH, Wels; Maler: „HAPPY“-Maler Ges.m.b.H., Linz; Baumeisterarbeiten: Strabag AG, LinzEBG GmbH, Linz; Elektroinstallationen: EQOS Energie Österreich GmbH, Linz;
 Elektrotechnik Tiefgarage: Gottwald GmbH & Co KG, Melk; Sanitär: EBG Haustechnik GmbH & Co KG, Linz; Heizung, Kühlung: Ing. August Lengauer GmbH & CoKG, Linz; Lüftung: Bacon Gebäudetechnik GmbH, Linz; Gebäudeautomation: Honeywell Austria Gesellschaft mbH, Linz; Aufzug: Schindler Aufzüge und Fahrstufen GmbH, Linz;
 Medientechnik: PKE Electronics GmbH, Linz; Lichtplanung/-ausstattung: Artluce Produktions GmbH, Vomp; Nimbus Group GmbH, Stuttgart, D; Böden:
 Raumausstattung Wiesinger GmbH, Eferding; Holzmöbel: Tischlerei Füreder GmbH, Linz; Holzverkleidungen: Tischlerei Scheschy GmbH, Neufelden; Hörsaalbestuhlung: Zehetner Einrichtungen GmbH, Gerersdorf; Küchen: STIERLEN Großküchen Vertriebs GmbH, Wien; Türen Innen: Allmetall Alu- u. Stahlbau GmbH, Klagenfurt; Holzbau Tratter GmbH, St. Kanzian am Klopeiner See; Tischlerei Scheschy GmbH, Neufelden; Laboreinrichtung: Waldner Laboreinrichtungen GmbH & Co. KG, Wangen im Allgäu, D

AUSZEICHNUNGEN

OÖN Daidalos-Architekturpreis 2022, Preisträger

WEITERE TEXTE

Eine Piazza für die Wissenschaft, Georg Wilbertz, Oberösterreichische Nachrichten, 05.02.2022



© Martin Steinkellner



© Martin Steinkellner



© Martin Steinkellner

Med Campus Linz



© Martin Steinkellner



© Martin Steinkellner



© Martin Steinkellner



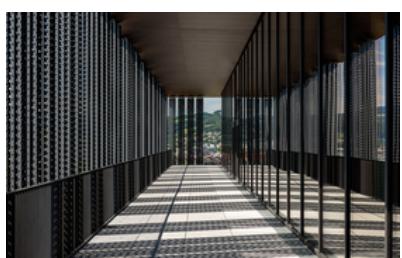
© Martin Steinkellner



© Martin Steinkellner



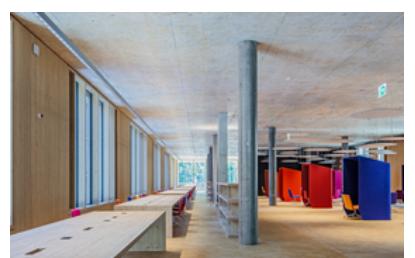
© Martin Steinkellner



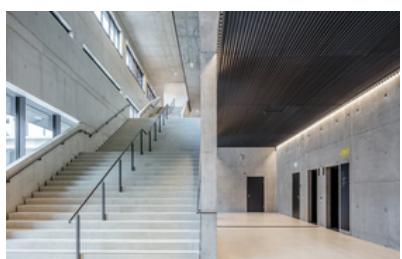
© Martin Steinkellner



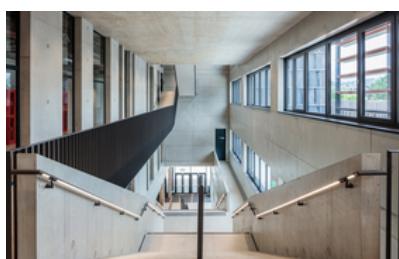
© Martin Steinkellner



© Martin Steinkellner



© Martin Steinkellner



© Martin Steinkellner

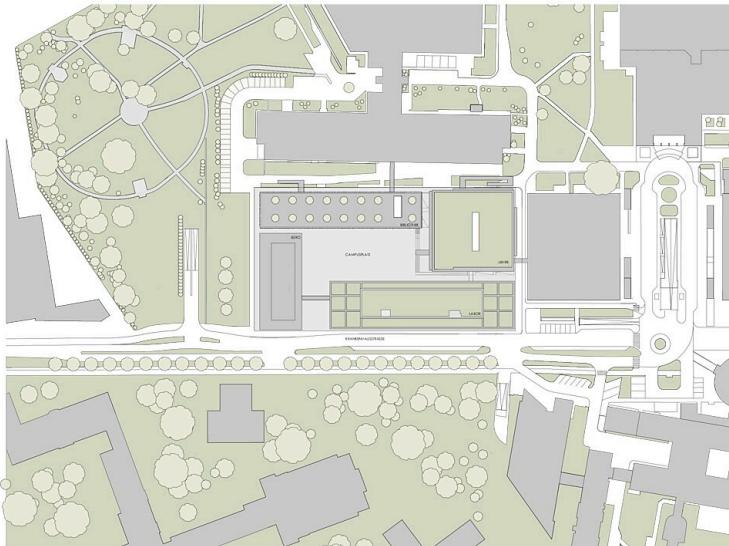


© Martin Steinkellner

Med Campus Linz



© Martin Steinkellner

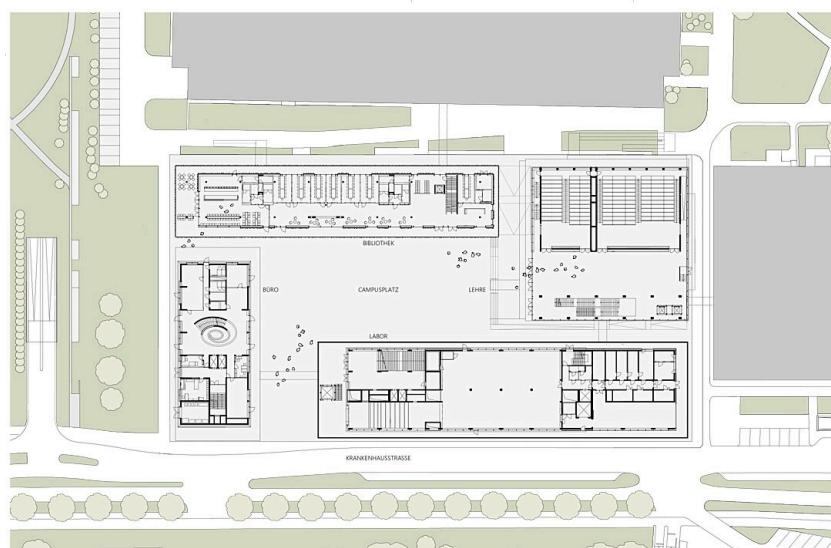


412_MED CAMPUS LINZ_LAGEPLAN

Med Campus Linz

LORENZ
ATELIER

Lageplan

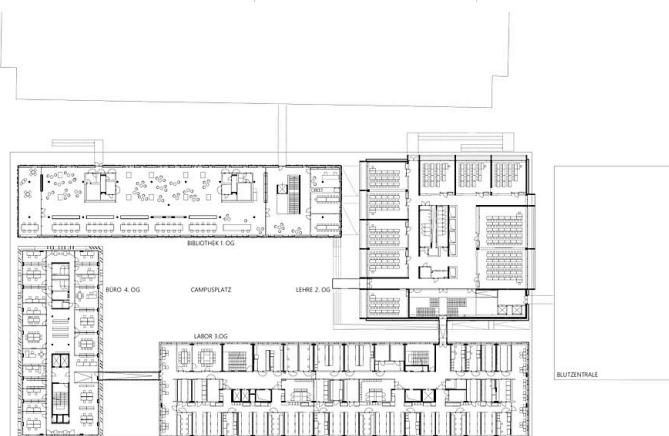


412_MED CAMPUS LINZ_ERDGESCHOSS

Grundriss EG

LORENZ
ATELIER

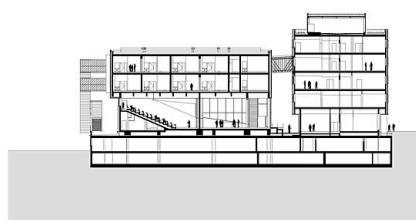
Med Campus Linz



412_MED CAMPUS LINZ_REGELGESCHOSSE

MAßSTAB
1:1000FUNDAMENT:
Basis unverändert von älteren Architekturen und dezentraler Anbau
auf einem bestehenden Fundament mit einer Betonplatte.
Die Fundamente der alten Gebäude sind nicht abgetragen, sondern
unter dem neuen Baukörper integriert und aufgegraben.LORENZ
ATELIER

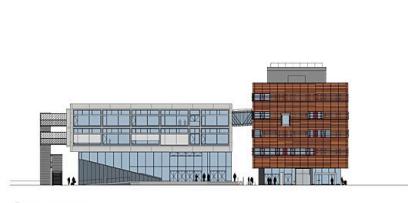
Grundriss RG



412_MED CAMPUS LINZ_SCHNITT

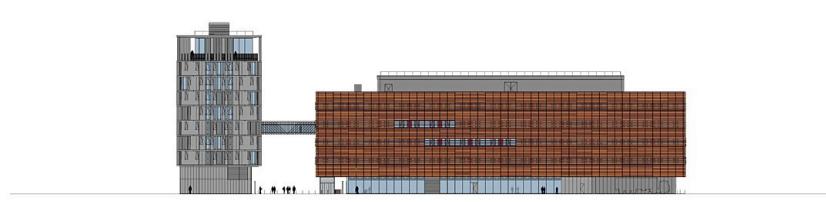
MAßSTAB
1:1000FUNDAMENT:
Basis unverändert von älteren Architekturen und dezentraler Anbau
auf einem bestehenden Fundament mit einer Betonplatte.
Die Fundamente der alten Gebäude sind nicht abgetragen, sondern
unter dem neuen Baukörper integriert und aufgegraben.LORENZ
ATELIER

Schnitt



SÜD_ LEHRE LABOR

WEST_ BIBLIOTHEK BÜRO



NORD_ BÜRO LABOR

412_MED CAMPUS LINZ_ANSICHTEN

MAßSTAB
1:1000FUNDAMENT:
Basis unverändert von älteren Architekturen und dezentraler Anbau
auf einem bestehenden Fundament mit einer Betonplatte.
Die Fundamente der alten Gebäude sind nicht abgetragen, sondern
unter dem neuen Baukörper integriert und aufgegraben.LORENZ
ATELIER

Ansichten